

NEWSLETTER KULTUR- UND KREATIVWIRTSCHAFT HEIDELBERG

Juli 2018

Liebe Kultur- und Kreativschaffende,

der Heidelberger Juli steht ganz im Zeichen von Kunst, Subkultur und kreativem Schaffen: Nach dem gestrigen Kunstsonntag am 8. Juli werden am kommenden Mittwoch, den 11. Juli, Pascal Baumgärtner und Melanie Merz beim 7. FensterLunch mit Schwerpunkt Kunstmarkt das Heidelberger METROPOLINK-Festival vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Das Festival für urbane Kunst feiert am Freitag, den 13. Juli, ab 19 Uhr seine offizielle Eröffnung an der Chapel in der Römerstraße mit einem neuen Kunstwerk des portugiesischen Street Art Künstlers Bordalo II. Im Rahmen des PHVision Project vom 19. bis 28. Juli verwandelt METROPOLINK gemeinsam mit der IBA Heidelberg zudem den San Jacinto Drive auf der Konversionsfläche Patrick-Henry-Village in ein Künstlerdorf und einen Ort des künstlerisch-kreativen Dialogs.

Lassen Sie sich in den Abendstunden des PHVision Project von Musik, Kunst und Kreativität der lokalen Kultur- und Kreativwirtschaft inspirieren! Schauen Sie gerne auch in der PHVision-Villa von IBA und Stadt Heidelberg vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Sommerliche Grüße

Ellen Koban und Katharina Pelka

NACHRICHTEN

>>> TANKTURM vom Bund Deutscher Architekten ausgezeichnet – das Heidelberger Architekturbüro AAg LoebnerSchäferWeber erhält den GROSSEN HUGO 2018

Der Hugo-Häring-Landespreis 2018 ist der bedeutendste Preis für Architektur des Landes Baden-Württemberg. Der Preis wird alle drei Jahre an Architekten und Bauherren für herausragende Projekte vergeben. Mit dem Großen Hugo für den TANKTURM holt das Architekturbüro AAg LoebnerSchäferWeber bereits die 8. Auszeichnung für das denkmalgeschützte Gebäude in der Heidelberger Bahnstadt. Die sensible und respektvolle Sanierung des Bestandes wurde verbunden mit wenigen präzisen, aber kreativen und ideenreichen Maßnahmen, um das Bauwerk einer zeitgenössischen und zukunftsweisenden Nutzung zuzuführen, urteilte die Jury. Glückwunsch zu diesem großen Erfolg!

>>> Wunderhorn prämiert – Heidelberger Verlag gewinnt den Landespreis 2018 für literarisch ambitionierte Kleinverlage

Der Heidelberger Verlag Wunderhorn erhält den baden-württembergischen Landespreis 2018, der insgesamt mit 12.500 Euro dotiert ist. Bei der Preisbekanntgabe argumentierte die baden-württembergische Kunstministerin Theresia Bauer: „Der Wunderhorn Verlag ist am Zeitgeschehen interessiert, er ist engagiert und steht seit nun 40 Jahren für hohe literarische Qualität. Als klassischer Kleinverlag mit einem anspruchsvollen Programm stellt er immer die Literatur und deren Autorinnen und Autoren in den Vordergrund.“ – Herzlichen Glückwunsch!

>>> Trans Lucent ausgewählt – Heidelberger Tanzproduktion zum diesjährigen Tanztreffen der Jugend nach Berlin eingeladen

Das Jugendtanzprojekt „Trans Lucent“ von Gary Joplin und Wiebke Hofmann, Heidelberger Choreografin und Leiterin der Ballettwerkstatt Heidelberg, wurde als eine von sechs Produktionen zum diesjährigen Tanztreffen der Jugend nach Berlin eingeladen. Nach der erfolgreichen Premiere auf der diesjährigen Tanzbiennale Heidelberg wird die Produktion nun im Haus der Berliner Festspiele vom 21. bis 28. September 2018 erneut aufgeführt. Das Tanztreffen der Jugend ist eine der bedeutendsten Werkschauen zeitgenössischen Jugendtanzes auf Bundesebene. Als gemeinsam geförderte Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Berliner Festspiele, besteht das Festival seit 2014. Gratulation und Toi Toi Toi für die Aufführung in Berlin!

>>> Call for Trainings – Expertinnen und Experten für MFG-Seminare 2019 gesucht

Die Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG) ist auf der Suche nach neuen Referentinnen und Referenten für das landesweite Weiterbildungsprogramm für Kultur- und Kreativschaffende. Die Ganz- oder Halbtagesangebote der MFG Akademie befassen sich mit fachlichem, methodischem und praktischem Wissen in den Bereichen Betriebssteuerung, Marketing/Kommunikation, Recht, Methoden/Tools, Schlüsselqualifikationen/Soft Skills. Neben Vorschlägen für klassische Seminare sind Ideen für praxisorientierte Workshops und innovative Formate ausdrücklich erwünscht. Das nächste Halbjahresprogramm der MFG Akademie wird von Januar bis Juni 2019 insgesamt rund 30 Seminare umfassen. Die MFG fordert Bildungsanbieter, Trainer, Experten und andere Interessenten zur Angebotsabgabe bis einschließlich 31. Juli 2018 auf.

VERANSTALTUNGEN UND SEMINARE

>>> Media Tasting – Kongresstag | 09. Juli | Hospitalhof Stuttgart | Büchsenstraße 33 | Stuttgart

Wie kann die Medien- und Kreativbranche in Zeiten der permanenten Veränderung innovativ bleiben und sich am Markt behaupten? Beim Kongress „Media Tasting“ in Stuttgart geben Profis und Youngsters aus der Medien- und Kreativbranche Einblicke in ihr Business und fordern zur Diskussion auf. Die Digitalisierung verändert jeden Lebensbereich und damit auch jede Form kultureller und medialer Kommunikation. Unter dem Motto „change becomes culture“ wird es zahlreiche Vorträge und Diskussionsrunden von national renommierten Speakern aus den Bereichen Marketing, Medien, Plattformen, Strategie, Advertising und Leadership geben.

Weitere Informationen: <https://mediatasting.com/>

>>> Jour Fixe – Branchentreffen der baden-württembergischen Filmschaffenden | 09. Juli | 19:00 bis 22:00 Uhr | Theater Rampe | Filderstr. 47 | Stuttgart

Kontakte knüpfen, Gleichgesinnte treffen, der Filmszene begegnen: Der jeden zweiten Montag stattfindende Jour Fixe der Filmförderung der MFG Baden-Württemberg bietet den Filmschaffenden und Kreativen im Südwesten eine einzigartige Möglichkeit zum Austausch. Immer wieder sind auch Sendevertreter des SWR unter den Gästen.

Weitere Informationen: <https://www.mfg.de/veranstaltungen/detailansicht/203-jour-fixe-branchentreffen-der-baden-wuerttembergischen-filmschaffenden/>

>>> FensterLunch – das Branchentreffen der Kultur- und Kreativschaffenden zur Mittagspause | 11. Juli | 12:30 bis 14:00 Uhr | FensterPlatz | Kurfürsten-Anlage 58 | Heidelberg

Jeden zweiten Mittwoch im Monat bietet die Netzwerkveranstaltung „FensterLunch“ hungrigen und wissensdurstigen Kreativen und allen Interessierten die Möglichkeit zu gemeinsamer Mahlzeit und geselligem Austausch. Den thematischen und künstlerischen Impuls liefern am 11. Juli Pascal Baumgärtner und Melanie Merz, die kurz vor der diesjährigen Festivaleröffnung von METROPOLINK über die Geschichte, das Konzept und die Künstler/innen des Festivals für urbane Kunst berichten werden.

Weitere Informationen: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/Unsere+Angebote/branchentreffen+fensterlunch.html>

>>> Literatursommer 2018 – Musik im Kontext: Literatur I | 12. Juli | 20:00 Uhr | Betriebswerk Heidelberg | Am Bahnbetriebswerk 5 | Heidelberg

Die persönliche Beziehung des deutschen Komponisten Dieter Schnebel (1930-2018) zu der Schriftstellerin Marie Luise Kaschnitz (1901-1974) ermöglicht ein literarisch-musikalisches Doppelportrait zweier bedeutender Persönlichkeiten. Zu den aufgeführten Werken gehört unter anderem Schnebels zwanzigminütiger Liederzyklus „Kaschnitz-Gedichte“. Daneben erklingt mit der Uraufführung einer Auftragskomposition der jungen Koreanerin Eun-Ji Anna Lee eine hochaktuelle Kaschnitz-Vertonung. Dieter Schnebels legendäres sprachmusikalisches Schlüsselwerk „Glossolalie“, als Projekt ab 1959 entstanden, wird von Sängern/Sprechern und Instrumentalisten des ensemble aisthesis in der Fassung von 1961 vorgestellt.

Weitere Informationen: <https://klangforum-heidelberg.de/veranstaltung/musik-im-kontext-literatur-i-betriebswerk-heidelberg>

>>> Metropolink #04 - Opening | 13. Juli | 19 Uhr | Chapel/Römerstraße Ecke Rheinstraße | Heidelberg

Die vierte Ausgabe des Metropolink-Festivals für urbane Kunst findet dieses Jahr vom 13. bis 28. Juli statt. Am Freitag, den 13. Juli, werden Theresia Bauer, Ministerin für Wissenschaft, Kunst und Forschung, und Dr. Andrea Edel, Leiterin Kulturamt der Stadt Heidelberg, das Festival offiziell eröffnen. Den künstlerischen Impuls liefert an diesem Abend der in Lissabon lebende Installationskünstler Bodaló II. Mit seinen „Trash-Animals“, die er weltweit reliefartig an Hausfassaden anbringt, oder an öffentlichen Plätzen als Skulpturen installiert, sorgt Bodaló II nicht nur künstlerisch für Aufsehen.

Weitere Informationen: <http://www.metropolink-festival.net/>

>>> Existenzgründungsseminar | 18. Juli | 9:00 bis 17:15 Uhr | IHK Rhein-Neckar Heidelberg | Hans-Böckler-Straße 4 | Heidelberg

In dem Seminar der IHK Rhein-Neckar werden Basisinformationen für eine erfolgreiche Unternehmensgründung im gewerblichen Bereich vermittelt. Schwerpunktmäßig werden folgende Themen behandelt: allgemeine Erstinformationen für Existenzgründer/innen, Gründungsidee und deren Umsetzung und öffentliche Förderprogramme. Nach dem Vortrag stehen die Existenzgründungsberater/innen der IHK für Fragen zur Verfügung.

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.rhein-neckar.ihk24.de/System/veranstaltungssuche/vst/957198?view=&id=14613&terminId=409250>

>>> METROPOLINK @ PHVision Project | 19. bis 28. Juli | unter der Woche ab 18 Uhr; am Wochenende ab 13 Uhr | Patrick-Henry-Village | Heidelberg

„Was brauchen wir in unserer Stadt der Zukunft?“ Dieser Frage widmet sich das diesjährige METROPOLINK-Festival in Kooperation mit der IBA Heidelberg. Vom 19. bis 27. Juli soll der Jacinto-Drive mit seinen angrenzenden Offiziers-Villen auf der Fläche der früheren US-Kaserne für zehn Tage zum Zentrum für urbane Kunst und zum Testfeld moderner Stadtentwicklung werden. Tagsüber werden lokale sowie internationale Künstlerinnen und Künstler das Gelände zum Proben, Ausprobieren und Experimentieren nutzen. Abends wird es für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Kunst und Musik, Inspirationen und Visionen lassen den San Jacinto Drive zukunftsweisend zum Leben erwecken. Die Eröffnung des PHVision Projects findet am Donnerstag, den 19. Juli, ab 18.30 Uhr statt. Es begrüßen Erster Bürgermeister Jürgen Odszuck und Prof. Michael Braum, Direktor der IBA Heidelberg.

Weitere Informationen: <http://www.metropolink-festival.net/>

>>> Sensors and Data Hackathon 2018 | 20. bis 22. Juli | ganztägig | SRH Hochschule | Ludwig-Gutmann-Straße 6 | Heidelberg

Der Sensors and Data Hackathon 2018 bringt Programmierer/innen, Entwickler/innen, Wissenschaftler/innen, Designer/innen und Geschäftsleute zusammen, um die neuesten Entwicklungen in den Be-

reichen Sensorsysteme, Netzwerke, Big Data, maschinelles Lernen und intelligente Verträge zu erkunden. Bis zu 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden an zehn realen Herausforderungen arbeiten. Die drei besten Teams werden von einer Jury mit einem Preisgeld von jeweils 1000 Euro ausgezeichnet. Eine Anmeldung ist erforderlich; Ticketpreise siehe Webseite.
Weitere Informationen: <http://www.sensorsanddata.tech/>

>>> 2. Forum „Digitale Stadt“ | 25. Juli | 16:00 bis 22:00 Uhr | Dezernat 16 | Emil-Maier-Straße 16 | Heidelberg

Heidelberg ist auf dem Weg zu einer „Digitalen Stadt“ – doch was bedeutet das genau? Anhand von Vorträgen und Thementischen rund um die Themen Medizin, Gesundheit, Verkehr, Bildung, Volunteering und Medien wird beim 2. Forum „Digitale Stadt“ ein umfassender Einblick in die Vision der vernetzten Stadt gegeben. Verwaltung, Wirtschaft und Bürgerschaft sind an verschiedenen Thementischen vertreten und freuen sich auf den Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Heidelberg. Für eine Pause zwischendurch oder für den gemütlichen Ausklang gibt es im Hof eine Lounge-Ecke mit Foodtrucks, Eis und Musik.
Weitere Informationen: https://www.heidelberg.de/Digitale-Stadt_Lde/startseite/presse/04_07_2018+heidelberg+auf+dem+weg+zur+digitalen+stadt.html

>>> SAVE THE DATE: FensterLunch – das Branchentreffen der Kultur- und Kreativschaffenden zur Mittagspause | 08. August | 12:30 bis 14:00 Uhr | FensterPlatz | Kurfürsten-Anlage 58 | Heidelberg

Der 8. FensterLunch und die Heidelberger Kultur- und Kreativwirtschaft bekommen Besuch von Erstem Bürgermeister Jürgen Odszuck und Bundestagsmitglied Fritz Güntzler! Wir freuen uns sehr über das große Interesse an der lokalen Kreativszene. Eingeladen haben wir im Rahmen der Teilbranche Software- und Games-Industrie das Heidelberger Softwareunternehmen INSPIRATIONlabs, das seine Arbeit und die aktuellen Projekte vorstellen wird. Die Idee des monatlich stattfindenden Branchentreffens besteht darin, jeden zweiten Mittwoch im Monat von 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr den Heidelberger Kreativen, (Kultur-)Hungrigen und Wissensdurstigen in offener Atmosphäre die Möglichkeit zu gemeinsamer Mahlzeit und entspanntem Austausch zu bieten. Veranstaltet wird der FensterLunch von der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg, der Breidenbach GmbH, dem Team des FensterPlatz sowie von Plan W, der Agentur für strategische Kommunikation.
Weitere Informationen: https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft_Lde/Startseite/Unsere+Angebote/branchentreffen+fensterlunch.html

BERATUNGSANGEBOTE

>>> Offene Sprechstunde im Dezernat 16 | 05. & 19. Juli | 14:30 bis 15:30 Uhr | Dezernat 16, Café Leitstelle | Emil-Maier-Straße 16 | Heidelberg

In der offenen Sprechstunde der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft können – ohne Voranmeldung und völlig unkompliziert – Fragen zu grundlegenden Themen wie Gründung, Finanzierungs- und Förderungsmöglichkeiten gestellt werden. Die offene Sprechstunde findet jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Café Leitstelle, Dezernat 16 statt.
Weitere Informationen: https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft_Lde/Startseite/Unsere+Angebote/Offene+Sprechstunde.html

>>> Beratung durch die Senioren der Wirtschaft e.V. | nach Vereinbarung | Emil-Maier-Straße 16 | Heidelberg |

Die Senioren der Wirtschaft e.V. sind ehemalige Unternehmer/innen und Führungskräfte aus Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistung und freien Berufen im aktiven Ruhestand. Das Wissen und Know-how aus ihrer langjährigen Berufserfahrung und Unternehmenspraxis geben sie nun an Startups, Existenzgründer/innen und Kreativunternehmer/innen weiter. Kostenfreie Gesprächstermine können per E-Mail unter kreativwirtschaft@heidelberg.de oder telefonisch unter 06221/58-21520 vereinbart werden.

>>> Customer Café: Eure Produkte und Services ‚vom Kunden aus‘ gedacht | nach Vereinbarung | Emil-Maier-Straße 16 | Heidelberg

Dieses Format ist ein kostenfreies Coaching-Angebot für Gründerinnen und Gründer aus den Teilmärkten der Kreativwirtschaft sowie eng verwandten Branchen. Kreativschaffende, die Produkte oder Services entwickeln, unterstützen wir im entspannten Rahmen, indem wir ihr Angebot mit strukturierterem Vorgehen gemeinsam vom Kunden aus betrachten. Angeboten wird das Coaching von Dr. Reinhard Ematinger in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft.

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/Unsere+Angebote/Business+Model+Cafe.html>

RAUMANGEBOTE

>>> Coworking-Plätze und Teambüros im neuen Space der Breidenbach GmbH

Ab Juli 2018 können in der „B_Fabrik“ der Breidenbach GmbH in der Bergheimer Straße Ecke Mittermaierstraße Schreibtische und Teambüros gemietet werden. Die „B_Fabrik“ ist mit 440 Quadratmeter die bislang größte Coworking-Fläche der Breidenbach GmbH mit Platz für bis zu 80 Coworkerinnen und Coworker. Des Weiteren sind vollausgestattete Workshopräume geplant, in denen auch externe Unternehmen eigene Veranstaltungen buchen und an Innovationen arbeiten können. Die flexibel buchbaren Arbeitsplätze und die drei Teambüros können ab sofort online reserviert werden.

Weitere Informationen und Reservierung: www.bfabrik-coworking.de

>>> Büro- und Gewerbefläche auf den Campbell Barracks: insgesamt 20.000 qm über mehrere Bestandsgebäude sowie Neubauten verteilt, nutzbar unter anderem für Unternehmen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft

<http://www.kraus-heidelberg.de/referenzen/einzelreferenzen/campbell-heidelberg/>

>>> Preiswerte Interims-Hallen- und Werkstattflächen direkt am Heidelberger Hauptbahnhof

<https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/raeume/Raumangebote.html>

>>> Fotostudio/Grafikatelier/Büroflächen: 75 qm in der Weststadt

<https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/raeume/Raumangebote.html>

>>> Gewerbehalle zur günstigen Untermiete für Ateliers/Werkstätten: 100 qm in Pfaffengrund

<https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/raeume/Raumangebote.html>

>>> Kreativ nutzbare Gewerbeeinheit (provisionsfrei): 183 qm in Pfaffengrund

<https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/raeume/Raumangebote.html>

STELLENANGEBOTE

>>> Leiterin/Leiter Popbüro Region Stuttgart: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/Stellenangebote.html>

>>> IT-Admin/system administrator (m/w) TEDxMannheim: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/Stellenangebote.html>

>>> Video production administrator (m/w) TEDxMannheim: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/Stellenangebote.html>

>>> Event- und Team-Koordinator / (m/w) für TEDxMannheim: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft,Lde/Startseite/Stellenangebote.html>

>>> **Konzeptioner / Senior Designer (m/w) in Heidelberger Marken- und Kommunikationsagentur mangler+noller:** <https://www.mangler-noller.de/de/jobs/senior-designer>

>>> **Praktikum in Heidelberger Politikberatungsagentur Plan W (ab 1. Oktober 2018):**
<https://www.plan-w.net/2018/05/08/praktikum-in-heidelberger-politikberatung-ab-1-oktober-2018/>

WETTBEWERBE UND FÖRDERPROGRAMME

>>> **Förderung für Jazzmusiker aus Baden-Württemberg (Bewerbungsfrist: 15. Juli 2018)**

Die Landesregierung fördert Auftritte baden-württembergischer Jazzmusikerinnen und Jazzmusiker außerhalb des Landes. Das Kunstministerium hat zwei Ausschreibungen aufgelegt zur „Förderung von Auftritten baden-württembergischer Jazzmusikerinnen und Jazzmusikern außerhalb von Baden-Württemberg“ und für die „Baden-Württemberg Clubnight“ auf der jazzahead! 2019 in Bremen. Entsprechende Anträge zu den beiden Ausschreibungen müssen bis spätestens 15. Juli 2018 beim Jazzverband Baden-Württemberg eingereicht werden.

Weitere Informationen und Bewerbung: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/jazzfoerderung-in-baden-wuerttemberg-1/>

>>> **Deutscher Wirtschaftsfilmpreis 2018 (Bewerbungsfrist: 29. Juli)**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zeichnet auch in diesem Jahr erneut die besten Filme mit 20.000 Euro aus, die die Wirtschaft gut erklären und präsentieren. Bewerben können sich Filmproduzenten und Kreative, Nachwuchsfilmerschaffende, Agenturen und Unternehmen. Seit 2008 ist der Wirtschaftsfilmpreis fester Bestandteil der „Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft“ der Bundesregierung.

Weitere Informationen und Bewerbung: <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Wettbewerb/deutscher-wirtschaftsfilmpreis.html>

>>> **Design Preis Rheinland-Pfalz 2018 (Bewerbungsfrist: 31. Juli)**

Der Designpreis des Bundeslandes wird im jährlichen Wechsel für Kommunikationsdesign und Produktdesign vom rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministerium vergeben und von descom – Designforum Rheinland-Pfalz als Kompetenzpartner durchgeführt. In diesem Jahr ist er für Projekte aller Bereiche der visuellen Kommunikation aus den Jahren 2016 bis 2018 ausgeschrieben, die für einen rheinland-pfälzischen Auftraggeber worden oder von Unternehmen mit Sitz in Rheinland-Pfalz gestaltet worden sind. angeboten worden sind.

Weitere Informationen und Bewerbung: <http://descom.de/projekte/>

>>> **Kulturfonds „KulturLabHD“ der Stadt Heidelberg (nächste Bewerbungsfrist: 31. Juli)**

Der Kulturfonds „KulturLabHD“ richtet sich an alle kreativen Heidelbergerinnen und Heidelberger, die neue und innovative Projekte in der Stadt durchführen wollen. Der Zuschuss beträgt maximal 20.000 Euro je Projekt. Für jedes Projekt müssen Eigen- oder Drittmittel in Höhe von mindestens 30 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten zur Verfügung stehen. Im Anschluss an eine erstmalige Förderung können für das betreffende Projekt bis zu zwei Folgeprojekte bezuschusst werden. Damit kann maximal über einen Zeitraum von drei Jahren eine Anschubfinanzierung für neue Projekte gewährt werden.

Weitere Informationen und Bewerbung: http://www.heidelberg.de/hd_Lde/HD/Rathaus/kulturlabhd.html

>>> **Allgemeine Projektförderung der Kulturstiftung des Bundes (Bewerbungsfrist: 31. Juli)**

Im Bereich Allgemeine Projektförderung können Kulturschaffende zwei Mal im Jahr Fördergelder für Projekte im internationalen Kontext aus allen künstlerischen Sparten beantragen, für Bildende und Darstellende Kunst, Literatur, Musik, Tanz, Film, Fotografie, Architektur oder Neue Medien. Als „Projekt“ gilt die Produktion, Planung und/oder Durchführung von einzelnen Veranstaltungen oder Veran-

staltungskomplexen, zum Beispiel Ausstellungen, Aufführungen oder Symposien. Weitere Informationen und Bewerbung: [https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/cms/de/foerderung/offer/?ct=\(Newsletter_201705\)&mc_cid=6f287f3842&mc_eid=8ac19e614a](https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/cms/de/foerderung/offer/?ct=(Newsletter_201705)&mc_cid=6f287f3842&mc_eid=8ac19e614a)

>>> Kunstwettbewerb Münzenberg Forum Berlin (Bewerbungsfrist: 10. August)

Zum dritten Mal lobt das Münzenberg Forum Berlin künstlerische Wettbewerbe in drei unterschiedlichen Kategorien – Fotografie, Film und Collage – aus. Die Wettbewerbe stehen unter der Überschrift: „Doch die Verhältnisse, sie sind nicht so!“ Auch dieses Jahr wird wieder ein Preisgeld von bis zu 5.000 Euro vergeben, über dessen Aufteilung eine Jury entscheidet. Die Gewinnerbilder, -filme und -collagen werden im Rahmen des 8. Europäischen Monats der Fotografie, vom 28. September 2018 bis zum 31. Oktober 2018, im Foyer des FMP1 ausgestellt. Außerdem werden die Beiträge der Gewinner auf der Internetseite des Münzenberg Forums Berlin zur Dokumentation publiziert. Die drei Wettbewerbe wenden sich an alle Künstlerinnen und Künstler im In- und Ausland, die zum 01.04.2018 das vierzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Weitere Informationen und Bewerbung: <https://www.muenzenbergforum.de/kunstwettbewerb/>

>>> Ausstellungsförderung des Instituts für Auslandsbeziehungen (Bewerbungsfrist: 15. August)

Das Institut für Auslandsbeziehungen engagiert sich weltweit für ein friedliches und bereicherndes Zusammenleben von Menschen und Kulturen. Es fördert den Kunst- und Kulturaustausch in Ausstellungs-, Dialog- und Konferenzprogrammen. Ausstellungsvorhaben zeitgenössischer in Deutschland lebender Künstlerinnen und Künstler im Ausland oder ihre Beteiligung an internationalen Biennalen können unter bestimmten Voraussetzungen durch das ifa gefördert werden. Die Anträge auf finanzielle Unterstützung in den Bereichen Transport, Versicherung oder Fahrtkosten mit Finanzierungsplan, Kostenvoranschlägen, Einladung der ausstellenden Institution sowie Biographie und Abbildungsmaterial müssen bis zum 15. August beim Institut für Auslandsbeziehungen eingehen.

Weitere Informationen und Bewerbung: <https://www.ifa.de/kunst/kunstfoerderung/ausstellungsforderung.html>

>>> Digital Content Funding (DCF) der MFG Baden-Württemberg (Bewerbungsfrist: 16. August)

Das Digital Content Funding (DCF) ist ein finanzielles Förderprogramm für Games, Apps, Mobile, Virtual und Augmented Reality. Die MFG Baden-Württemberg unterstützt mit dem DCF die Entwicklung und Vermarktung interaktiver digitaler Projekte mit dem Ziel, die Games-Branche in Baden-Württemberg zu stärken. Die Entwickler/innen beantragen beim DCF für ihr Game, ihre VR-, AR- oder mobile Anwendung bis zu 20.000 oder bis zu 200.000 Euro, abhängig von der Phase ihres Projekts. Sie erhalten die Fördersumme als erlösbedingt rückzahlbares, zinsloses Darlehen (und selten als Zuschuss). Förderfähig sind interaktive digitale Inhalte, zum Beispiel anspruchsvolle Computer- und Videospiele. Die Projekte müssen unter anderem kulturellen Mehrwert, Innovation und Marktpotenzial aufweisen.

Weitere Informationen und Bewerbung: <https://dcf.mfg.de/>

>>> Creative Business Cup 2018 (Bewerbungsfrist: 19. August)

Auch in diesem Jahr haben junge Unternehmen und Startups an der Schnittstelle von Innovation, Kreativität und Technologie die Möglichkeit, sich für die deutsche Vorauswahl des internationalen Gründerwettbewerbs Creative Business Cup zu bewerben. Die Kandidatinnen und Kandidaten können sich und ihre Geschäftsidee am 12. Oktober auf der Messe THE ARTS+ in Frankfurt einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Dort wird von einer Fachjury ein Unternehmen ausgewählt, das als deutscher Champion im November in Kopenhagen am internationalen Finale des Creative Business Cup teilnimmt und die Chance auf Geldgewinne, Sachpreise, Investorenkontakte und die Aufnahme in ein internationales Netzwerke hat.

Weitere Informationen und Bewerbung: <http://www.creativebusinesscup.com/section/creative-business-cup>



Katharina Pelka und Dr. Ellen Koban
Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft

Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Gaisbergstraße 11, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221/58-21520
kreativwirtschaft@heidelberg.de
<http://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft>

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich auf www.heidelberg.de/kreativwirtschaft registriert haben. Ihre Daten werden ausschließlich für den Versand dieses Newsletters genutzt. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in der [Datenschutzerklärung für Newsletter](#). Falls Sie keine weiteren Mails möchten, nutzen Sie bitte folgenden [Link](#).

Impressum:
Stadt Heidelberg
Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft
Gaisbergstraße 11, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221/58-21520

Zum [vollständigen Impressum](#) gelangen Sie hier.